

Signal Taste01 wird geändert, Verschiebung

--[[

Steuern Sie komplexe Abläufe Ihrer Anlage mit Hilfe der Skriptsprache Lua:

- *Drücken Sie STRG + Leertaste, um eine Übersicht aller Funktionen und Variablen zu erhalten*
- *Drücken Sie F1 zum Öffnen der Online-Hilfe mit weiteren Informationen und zusätzlichen Hilfestellungen*

--]]

if \$("Taste ▼01").state == 0 then

- *Verschiebung $x=x+a, y=y+b, z=z+c$.*
- *Geben Sie ein Dollarzeichen ein und wählen Sie das Objekt.*
- *Übersetzen ist eine spezifische Verschiebung.*
- *Wenn du transformation:translate eingibst, erhältst du weitere Informationen.*

- *translate(a,b,c) verschiebt das Objekt von (x,y,z) nach (x+a,y+b,z+c)*
- *Beachte, dass du hier in Metern arbeitest, also benutze den Maßstab und berechne neu.*
- *In LUA müssen Sie den Dezimalpunkt "." verwenden, nicht das Komma ",".*

- *Beispiel im Maßstab HO 1/87 $x=x+300, y=y+300, z=z+0$, und $0,3 * 87 = 26,1$.*
- *Natürlich kann man das hier auch in Lua berechnen.*

\$("Loc 01").transformation:translate(26.1,26.1,0)

- *Bitte beachten Sie auch die Varianten translateX, translateY und translateZ.*

else

- *Verschiebung zurück in die erste Position.*

\$("Loc 01").transformation:translate(-26.1,-26.1,0)

end

Signal Taste02 wird geändert, Rotation

if \$("Taste ▼02").state == 0 then

- *Rotation um die z-Achse $z=z+r$ (Radiale).*
- *Geben Sie ein Dollarzeichen ein und wählen Sie das Objekt.*
- *RotateZ ist eine spezielle Transformation.*
- *Wenn Sie transformation:rotateZ eingeben, erhalten Sie weitere Informationen.*

- *Berücksichtigen Sie, dass Sie hier in Radialen arbeiten, nicht in Grad.*
- *In LUA müssen Sie den Dezimalpunkt "." verwenden, nicht das Komma ",".*

- *Beispiel Drehen über $33,45^\circ$. $180^\circ = \text{Pi}$ Radiale.*
- *Sie können math.pi für den Wert von Pi anstelle von 3,1415 verwenden.*
- *Sie können math.rad verwenden, um Grad in Radiale zu konvertieren.*

local AngleRad = math.rad(33.45)

-- oder

-- *local AngleRad = 33.45 * math.pi / 180*

\$("Container 01").transformation:rotateZ(AngleRad)

-- Bitte beachten Sie die Varianten rotateX rotateY.

-- **ACHTUNG ACHTUNG ACHTUNG**, verwenden Sie NICHT direkt transformation.rotation mit einer Quaternion ! Es sei denn, Sie sind ein Experte in Quaternionen-Mathematik, was ich nicht bin!

-- Dieser Mißbrauch kann sehr unangenehme Auswirkungen haben, daher ist eine direkte Verwendung nur für Entwickler und Insider.

-- **JEDOCH** werden wir in zwei weiteren Beispielen erklären, wie man direkt um einen bestimmten Winkel drehen kann, ohne eine Quaternion einzugeben.

-- Sie können math.rad verwenden, um Grad in Radiale umzuwandeln

```
$("#LabelRadials").text = math.rad(33.45) .. " Rad"
```

-- Sie können math.deg verwenden, um Radiale in Grad zu konvertieren

```
$("#LabelDegrees").text = math.deg(AngleRad) .. " °"
```

else

-- Rotation zurück um die z-Achse.

-- Drehung zurück über z.

-- Local AngleRad = -33.45 * math.pi / 180

```
local AngleRad = math.rad(-33.45)
```

```
$("#Container 01").transformation:rotateZ(AngleRad)
```

```
$("#LabelRadials").text = "0 Rad"
```

```
$("#LabelDegrees").text = "0 °"
```

end

Signal Taste03 wird geändert, Objektposition anfahren

```
if ($("#Taste ▼03").state == 0 then
```

-- Objekt an Position 02 verschieben.

-- Transformation.position gibt die Position eines Objekts an.

-- Sie können auch über transformation.position eine Position setzen.

-- Drücken Sie das Dollarzeichen und wählen Sie das Objekt.

-- Wenn Sie position nach der "transformation." eingeben, erhalten Sie weitere Informationen zur Position.

-- Beispiel: Der Container wird an der Position des Labels platziert.

```
local p = ($("#Lbl Position02").transformation.position
```

```
$("#Container 02").transformation.position = p
```

-- Wenn Sie möchten, dass sich der Container zusammen mit dem Etikett bewegt, können Sie dies mit dem grafischen EV wie folgt erreichen

```
$("#Container 02").link = ($("#Lbl Position02")
```

else

-- Entkoppeln Sie das Objekt zuerst;

```
$("#Container 02").link = $("")
```

-- Objekt auf Position 01 verschieben.

```
local p = ($("#Lbl Position01").transformation.position
```

```
$( "Container 02" ).transformation.position = p
end
```

Signal Taste04 wird geändert, direkt auf x,y,z fahren (globale Koordinaten)

```
if $( "Taste ▼04" ).state == 0 then
  -- Verschieben Sie das Objekt direkt an eine x,y,z-Position.
  -- Sie gehen direkt zu einer neuen Position über die globalen Koordinaten x,y,z.
  -- Geben Sie ein Dollarzeichen ein und wählen Sie das Objekt aus.
  -- Wenn Sie transformation.position eingeben, erhalten Sie weitere Informationen.

  -- Beachten Sie, dass Sie hier im Skript in Metern arbeiten, verwenden Sie also den Maßstab.
  -- Wir verwenden die {x=a,y=b,z=c} Tabelle aus Lua.
  -- Beispiel x=300,y=-20,z=0 0,3 *87 = 26.1 -0,02 *87 = 1.74 0.
  -- In LUA muss man den Dezimalpunkt "." verwenden, nicht das Komma ",".
  -- Wir lassen es LUA berechnen
```

```
a=(300/1000)*87
b=(-20/1000)*87
c=0
```

```
local p = { x=a, y=b, z=c }
$( "Tree 01" ).transformation.position = p
else
  -- Zurück zu x, y, z der vorherigen Position.
  a=(-40/1000)*87
  b=(130/1000)*87
  c=0
```

```
-- Gehen Sie zurück zur ursprünglichen Position.
local p = { x=a, y=b, z=c }
$( "Tree 01" ).transformation.position = p
end
```

Signal Taste05 wird geändert, Rotation gleich einem anderen Objekt setzen

```
if $( "Taste ▼05" ).state == 0 then
  -- Stellen Sie die Drehung des blauen Containers gleich der des grünen Containers ein.
  -- Geben Sie das "Dollar"-Zeichen ein, um das Objekt auszuwählen.
  -- Hier erfassen wir die Drehung eines Objekts, das sich in der richtigen Drehposition für uns befindet.
  -- Dann geben wir diese Drehung an ein anderes Objekt weiter.
  -- Wenn du transformation.rotation eingibst, erhältst du mehr Informationen.
```

```
-- r übernimmt die Rotation von Container 05.
-- Container 04 übernimmt die Rotation von r.
local r = $( "Container 05" ).transformation.rotation
$( "Container 04" ).transformation.rotation = r
else
```

```
-- Die Drehung des blauen Containers wird der des braunen Containers angeglichen.
local r = $( "Container 03" ).transformation.rotation
$( "Container 04" ).transformation.rotation = r
```

end

Signal Taste06 wird geändert, Objekt auf ein anderes Objekt legen

```
if $("Taste ▼06").state == 0 then
```

- Ein Objekt auf ein anderes Objekt legen.
- Wir führen hier eine weitere Methode ein.
- Wir können die Größe eines Objekts im Skript ermitteln.

- Geben Sie ein Dollarzeichen ein und wählen Sie das Objekt
- Wenn Sie . nach dem Objekt eintippen und nach Objekten suchen, können Sie die Größe dieses Objekts herausfinden

- Die Größe ist eine LUA-Tabelle im Vektorformat (x,y,z), sie gibt die Abmessungen des Objekts an.

```
local si = $("Container 07").size
```

- Wir nehmen die Höhe z des anderen Objekts, weil wir auf dieses draufgehen wollen.

```
local h = si["z"]
```

- Wenn Sie sie benötigen, können Sie die x- und y-Werte auf ähnliche Weise ermitteln.

- Kombination mit früheren Methoden.

- Wir nehmen die Position und die Drehung von dem Objekt, zu dem wir gehen. (siehe vorherige Erklärungen)

```
local p = $("Container 07").transformation.position
```

```
local r = $("Container 07").transformation.rotation
```

- geben Sie dem Objekt die richtige Position und Drehung. (siehe vorherige Erklärungen)

```
$("Container 06").transformation.position = p
```

```
$("Container 06").transformation.rotation = r
```

- Ändern Sie nur die z-Position, um auf das andere Objekt zu gelangen.

- Verschiebe die z-Position nach z+h (siehe vorherige Erklärungen)

```
$("Container 06").transformation:translate(0,0,h)
```

```
else
```

- Das Objekt wieder an die vorherige Position, das Etikett, setzen.

- Setze das Objekt an die Position des Etiketts. (zurück, wo es herkam)

```
local p = $("Lbl Position03").transformation.position
```

```
local r = $("Lbl Position03").transformation.rotation
```

```
$("Container 06").transformation.position = p
```

```
$("Container 06").transformation.rotation = r
```

```
end
```

Signal Taste07 wird geändert, Rotation zurücksetzen

```
if $("Taste ▼07").state == 0 then
```

```
if $("Taste ▼07").state == 0 then
```

- Setzt die Drehung eines Objekts auf 0°,0°,0°.

-- Es ist sehr nützlich, wenn ein Objekt gedreht wird, um es wieder in die Standard-Rotation $0^\circ, 0^\circ, 0^\circ$ zu bringen.

-- Das ist genau das, was `resetRotation()` tut.

-- Geben Sie ein Dollarzeichen ein und wählen Sie das Objekt.

-- `ResetRotation` ist eine spezielle Transformation

-- Wenn du `transformation:resetRotation` eingibst, siehst du einige zusätzliche Informationen.

```
$( "Container 08" ).transformation:resetRotation()
else
  -- Setzen Sie die Rotation wieder auf die des braunen Containers 07.
  -- Container 08 erhält die gleiche Drehung wie Container07.
  $( "Container 08" ).transformation.rotation = $( "Container 07" ).transformation.rotation
end
```

Signal Taste08 wird geändert, direkt auf ein bestimmtes z rotieren

```
if signal.state == 0 then
```

-- Drehen Sie direkt auf $33,45^\circ$.

--- Dazu setzen wir zunächst die Drehung auf $0,0,0$ zurück.

```
$( "Container09" ).transformation:resetRotation()
```

-- Lesen Sie die zusätzlichen Informationen über `rotateZ` vorher in einem anderen Beispiel.

-- Wie z.B. die Verwendung des Dollarzeichens für die Objektauswahl, Umwandlung Grad - Radiale, nur das "." für das Komma "," verwenden.

-- Wenn Sie `transformation:rotateZ` nach der "`transformation:`" eingeben, erhalten Sie weitere Informationen über `rotateZ`.

```
local z = math.rad(33.45)
```

-- Dann verwenden wir das, was wir zuvor gelernt haben, um über einen bestimmten Wert zu rotieren.

```
$( "Container09" ).transformation:rotateZ(z)
```

-- Und fertig.

-- Studieren Sie auch `rotateX` und `rotateY`, sie funktionieren ähnlich.

```
else
```

-- Drehen Sie direkt auf -45° .

--- Dazu setzen wir die Drehung zunächst auf $0,0,0$ zurück.

```
$( "Container09" ).transformation:resetRotation()
```

-- Lua arbeitet mit Radialen, also wandeln wir die -45° in Radiale um.

-- Achten Sie darauf, dass Lua mit "." als Dezimalpunkt arbeitet, nicht mit unserem üblichen ",".

```
local z = math.rad(-45)
```

-- Dann verwenden wir das, was wir zuvor gelernt haben, um über einen bestimmten Wert zu rotieren

```
$( "Container09" ).transformation:rotateZ(z)
```

*-- **Und fertig.***

```
end
```

Signal Taste 09 wird geändert, viele Objekte in ihre vorherige Position /

Drehung bringen

if signal.state == 0 then

-- Zuvor wird eine Liste Objekte manuell ausgefüllt, indem die Objekte markiert und diese in das Modul Liste Objekte eingefügt werden.

local t = \$("Events").variables["Objects"]

for i, Iter in ipairs(t) do

-- Für jedes Objekt aus der Liste geben Sie ihm seine gespeicherte Position/Drehung zurück.

-- Sie befinden sich in den Variablen ObjRotation/ObjPosition.

-- Gib einem Objekt die vorherige Position und Rotation aus den Variablen.

-- Iter ist hier ein Objekt aus der Iteration.

-- Die Transformationsposition/Rotation eines Objekts wird auf die vorherige Position/Drehung dieses Objekts gesetzt und in Variablen gespeichert.

-- Jedes Objekt als vier Variablen: Tabellen mit der vorherigen Position und Rotation.

-- Iter.transformation.position ist eine Tabelle mit den Werten von x, y, z.

-- Iter.transformation.rotation ist eine Tabelle mit den Werten x,y,z und w als Quaternion. Wir brauchen nicht zu wissen, was eine Quaternion ist.

-- Es ist nur eine Möglichkeit, die Drehung eines Objekts zu identifizieren.

-- Wenn Sie transformation.position eingeben, erhalten Sie weitere Informationen.

-- Wenn Sie transformation.rotation eingeben, erhalten Sie weitere Informationen.

-- Setzt die aktuelle Position/Drehung auf die vorherige Position/Drehung, die in den Variablen ObjPosition/ObjRotation des Objekts gespeichert ist.

Iter.transformation.position = Iter.variables["ObjPosition"]

Iter.transformation.rotation = Iter.variables["ObjRotation"]

-- Bitte experimentieren Sie nicht mit den Quaternionenwerten. Wir verwenden hier die korrekte Drehung, das ist alles, was wir wollten.

Ende

else

-- Vorher wird eine Liste Objekte manuell gefüllt, indem man die Autos auswählt und diese in das Modul Liste Objekte einfügt.

local t = \$("Events").variables["Objects"]

for i, Iter in ipairs(t) do

-- Für jedes Objekt aus der Liste wird die gespeicherte Position/Drehung zurückgegeben.

-- Sie befinden sich in Variablen MessedUpPosition/MessedupRotation.

-- Gib einem Auto die vorherige Position und Drehung aus Variablen.

-- Iter ist hier ein Auto aus der Iteration.

-- Die Transformationsposition/Drehung eines Objekts wird auf die vorherige Position/Drehung dieses Objekts gesetzt, gespeichert in Variablen.

-- Jedes Auto als vier Variablen: Tabellen mit der vorherigen Position und Rotation.

-- Iter.transformation.position ist eine Tabelle mit den Werten von x, y, z.

-- Iter.transformation.rotation ist eine Tabelle mit den Werten x,y,z und w als Quaternion. Wir

brauchen nicht zu wissen, was eine Quaternion ist.

-- Es ist nur eine Möglichkeit, die Drehung eines Objekts zu identifizieren.

-- Wenn Sie transformation.position eingeben, erhalten Sie mehr Informationen.

-- Wenn Sie transformation.rotation eingeben, erhalten Sie weitere Informationen.

-- Setzt die aktuelle Position/Drehung auf die vorherige Position/Drehung, die in den Variablen MessedUpPosition/MessedUpRotation des Objekts gespeichert ist.

Iter.transformation.position = Iter.variables["MessedUpPosition"]

Iter.transformation.rotation = Iter.variables["MessedUpRotation"]

-- Bitte experimentieren Sie nicht mit den Quaternionenwerten. Wir verwenden hier die korrekte Drehung, das ist alles, was wir wollten.

end

end

Signal Taste 10 is changed, saves the current position/rotation from some objects

if not deferredCall then

if signal.state == 0 then

-- Vorher wird eine Liste Objekte manuell gefüllt, indem man die Autos auswählt und diese in das Modul Liste Objekte einfügt.

local t = \$("Events").variables["Objects"]

for i, Iter in ipairs(t) do

-- Für jedes Objekt seine Position/Drehung speichern.

-- Lege sie in Variablen ab MessedUpPosition/MessedupRotation.

-- Speichere für ein Objekt seine Position und Rotation in Variablen.

-- Iter ist hier ein Objekt aus der Iteration.

-- Jedes Objekt als vier Tabellen mit der vorherigen Position und Drehung in den Variablen.

-- Iter.transformation.position ist eine Tabelle mit den Werten von x, y, z.

-- Iter.transformation.rotation ist eine Tabelle mit den Werten x,y,z,w als Quaternion. Wir brauchen nicht zu wissen, was ein Quaternion ist.

-- Es ist nur eine Möglichkeit, die Drehung eines Objekts zu identifizieren.

-- Wenn Sie transformation.position eingeben, erhalten Sie weitere Informationen.

-- Wenn Sie transformation.rotation eingeben, erhalten Sie weitere Informationen.

-- Setzen Sie die Positions-/Drehungsvariablen des Objekts auf die in Iter.transformation.position/rotation gefundenen Werte.

-- Speichern Sie in den Variablen MessedUpPosition/MessedUpRotation.

Iter.variables["MessedUpPosition"] = Iter.transformation.position

Iter.variables["MessedUpRotation"] = Iter.transformation.rotation

-- Bitte experimentieren Sie nicht mit den Quaternionenwerten. Wir verwenden hier die korrekte Drehung, das ist alles, was wir wollten.

```

end

defer(0.5, "Deferred execution")
end
elseif deferredCall == "Deferred execution" then
  signal.state = 1
end

```

TEST

```

--[[
Steuern Sie komplexe Abläufe Ihrer Anlage mit Hilfe der
Skriptsprache Lua:
- Drücken Sie STRG + Leertaste, um eine Übersicht aller
Funktionen und Variablen zu erhalten
- Drücken Sie F1 zum Öffnen der Online-Hilfe mit weiteren
Informationen und zusätzlichen Hilfestellungen
--]]
if not deferredCall then
  if signal.state == 0 then
    -- Vorher wird eine Liste Objekte manuell gefüllt, indem man die Objekte markiert und diese in
das Modul Liste Objekte einfügt

    local t = $("Events").variables["Objects"]
    for i, Iter in ipairs(t) do
      -- Für jedes Objekt seine Position/Drehung speichern.

      -- Speichere sie in Variablen ObjRotation/ObjPosition.

      -- Speichere für ein Objekt seine Position und Rotation in Variablen.
      -- Iter ist hier ein Objekt aus der Iteration.
      -- Jedes Objekt hat vier Tabellen mit der vorherigen Position/Drehung in den Variablen.

      -- Iter.transformation.position ist eine Tabelle mit den Werten von x, y, z.
      -- Iter.transformation.rotation ist eine Tabelle mit den Werten x,y,z,w als Quaternion. Wir
brauchen nicht zu wissen, was ein Quaternion ist.
      -- Es ist nur eine Möglichkeit, die Drehung eines Objekts zu identifizieren.

      -- Wenn Sie transformation.position eingeben, erhalten Sie weitere Informationen.
      -- Wenn Sie transformation.rotation eingeben, erhalten Sie weitere Informationen.

      -- Setzt die Positions-/Rotationsvariablen des Objekts auf die in
Iter.transformation.position/rotation gefundenen Werte
      -- Gespeichert in den Variablen ObjPosition/ObjRotation des Objekts.

      Iter.variables["ObjPosition"] = Iter.transformation.position
      Iter.variables["ObjRotation"] = Iter.transformation.rotation

      -- Bitte experimentieren Sie nicht mit den Quaternionenwerten. Wir verwenden hier die korrekte
Drehung, das ist alles, was wir wollten.
    end
  end

```



```
    defer(0.5, "Deferred execution")
end
elseif deferredCall == "Deferred execution" then
    signal.state = 1
end
```